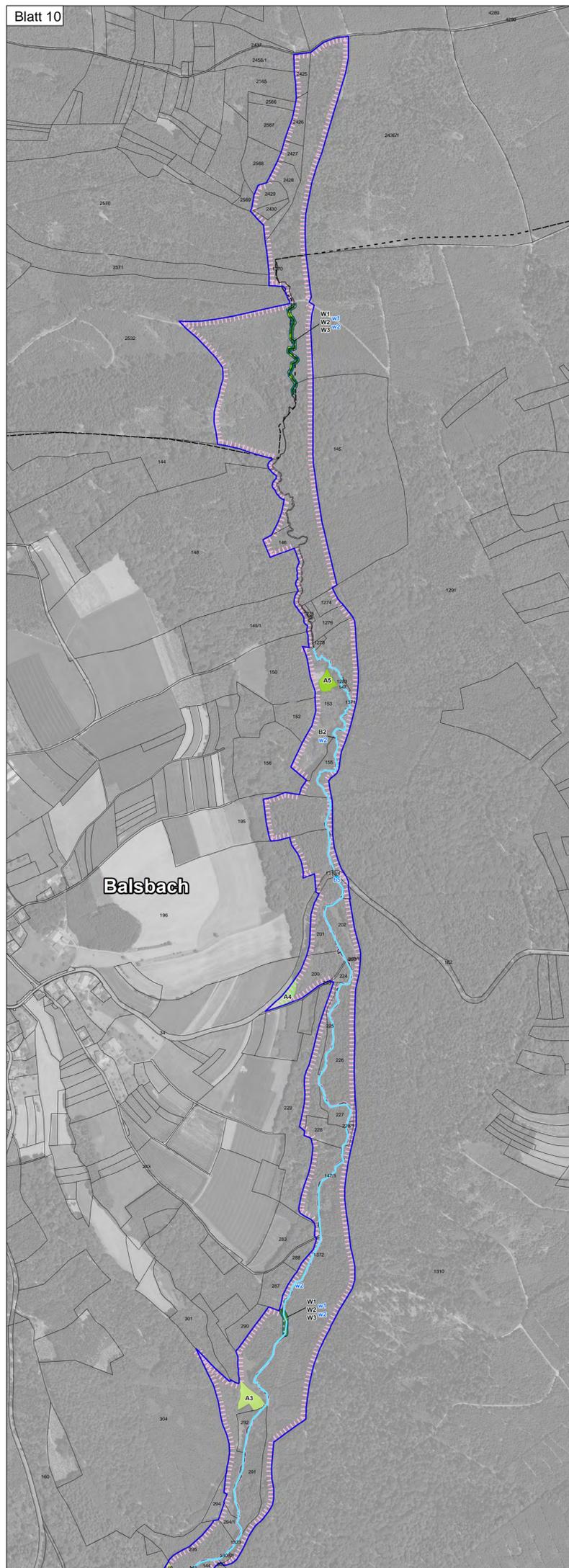


Natura 2000-Managementplan FFH-Gebiet 6521-311 "Elzbachtal und Odenwald Neckargerach"



Erhaltungsmaßnahmen

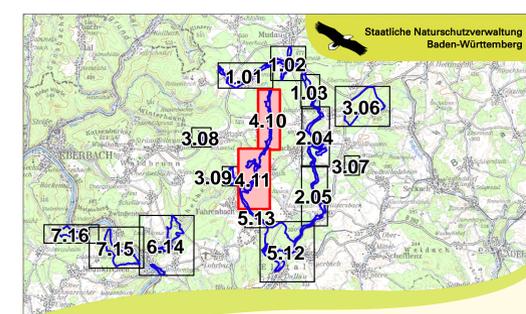
Maßnahme	Beschreibung	Seite
Grünland		
A1	Einschürige Mahd und regelmäßige Gehölzentrückung auf Magerrasen	S. 77
A2	Jährliche Spätmahd und regelmäßige Gehölzentrückung auf Magerrasen unter Berücksichtigung von Anhang II-Bläuflingen	S. 77
A3	Extensive (ein- bis) zweischürige Mahd auf Mähwiesen	S. 78
A4	Extensive (zwei- bis) dreischürige Mahd auf Mähwiesen, ohne Düngung	S. 79
A5	Befristete dreischürige Mahd auf Mähwiesen, ohne Düngung	S. 79
A6	Gehölzrückzession auf Mähwiesen zurückdrängen	S. 80
A7	Zweischürige Mahd und 12-wöchige Nutzungspause auf Mähwiesen unter Berücksichtigung von Anhang II-Bläuflingen	S. 81
A8	Ein- bis zweischürige Mahd und 12-wöchige Nutzungspause sowie Belassen von Bruchsteinen/Altgrasstreifen für Anhang II-Bläuflinge	S. 82
A9	Alternierend zweijährige Spätmahd auf Magerrasen unter Berücksichtigung des Dunklen Wiesenknopf-Ameisenbläulings	S. 82
A10	Mehrfache Spätmahd auf Heideflächen	S. 83
A11	Befristete dreischürige Mahd auf Mähwiesen, ohne Düngung (Wiederherstellungsflächen 6510)	S. 83
A12	Zweischürige Mahd auf Mähwiesen, ohne Düngung mit Nutzungspause (Wiederherstellungsflächen 6510) unter Berücksichtigung von Anhang II-Bläuflingen	S. 84
Gewässer		
B1	Reduzierung Fischbesatz in Stillgewässern	S. 85
B2	Verringerung der Gewässerunterhaltung von Fließgewässern	S. 85
spezielle Artenschutzmaßnahmen		
T1C7T1	Belassen eines hohen Laubholzanteils und Quartierangebots im Wald für Fledermäuse	S. 86
C2	Belassen eines ausreichenden Altholzanteils in alten Laubwaldbeständen als Nahrungshabitat des Großen Mausohrs	S. 87
C3	Erhaltung geeigneter Grünland- und Gehölzlebensräume als Jagdgebiet sowie als Laulinden für Fledermäuse	S. 87
C4	Weigehender Nutzungsverzicht von Feldebereichen mit Vorkommen des Europäischen Dürnkorns	S. 88
C5	Pflege von Säumen und Lichtungen mit Hochstauden für die Spanische Flagge	S. 89
Wald		
W3	Fortführung Naturnahe Waldwirtschaft	S. 89
W4	Alt- und Totholzanteile belassen	S. 90
W5	Bejagungsschwerpunkte bilden	S. 91
W6	Müllbeseitigung	S. 92
W7	Entwicklung beobachten	S. 92
Entwicklungsmaßnahmen		
Grünland		
E1	Befristete dreischürige Mahd auf Mähwiesen, ohne Düngung	S. 93
E2	Befristete zweischürige Mahd und Gehölzentrückung auf Magerrasen	S. 94
E3	Ein- bis zweischürige Mahd und Nutzungspause, Belassen von Bruchsteinen für den Dunklen Wiesenknopf-Ameisenbläuling	S. 94
Gewässer		
E4	Entschlammung von Stillgewässern	S. 95
E5	Reduzierung Fischbesatz in Stillgewässern	S. 95
E6	Rückbau von Sohl- und Uferbefestigungen, Gewässerrastierung von Fließgewässern unter Berücksichtigung von Groppen und Bachneunauge	S. 96
E7	Überprüfung von Einleitungen und Verbesserung der Wasserqualität durch Reduktion stofflicher Einträge in Fließgewässern	S. 96
E8	Rückbau von Wehranlagen zur Optimierung der Durchgängigkeit für Groppen und Bachneunauge und andere typische Arten der Fließgewässer	S. 97
E9	Erweiterung und Verbreiterung von gesetzlich notwendigen Gewässerrandstreifen nach § 20 WC zur Entwicklung weiterer Hochstaudenfluren	S. 97
spezielle Artenschutzmaßnahmen		
E10	Förderung Laubholzanteil und Verbesserung von Habitatstrukturen für Fledermäuse	S. 98
E11	Waldflege zur Optimierung des Hirschkäfer-Vorkommens	S. 98
E12	Anlage von Stillgewässern als potenzielle Laichgewässer des Kammmilchs	S. 99
Wald		
E13	Förderung lebensraumtypischer Habitatstrukturen (Tot- und Altholz)	S. 100
E14	Förderung standortstheimischer Baumarten	S. 101
E15	Neophytenbekämpfung	S. 102
E16	Gehölzsanflug auf Moorflächen beseitigen	S. 102
E17	Naturnahe Waldbestockung auf Felebereichen fördern	S. 103
E18	Mahd von Feuchten Hochstaudenfluren im Wald	S. 103
Maßnahmen außerhalb FFH-Gebiet		
M1	Sicherung und Betreuung der Mausohr-Wochenstube in Neckargerach	S. 104
M2	Sicherung von Mausohr-Gebäudequartieren im Umfeld des FFH-Gebietes und Quartieraufwertung	S. 105
M3	Pflege des Kammmilch-Laichgewässers	S. 107

Kürzel und Bezeichnungen der Maßnahmen sind in schwarzen Großbuchstaben für Erhaltungsmaßnahmen (A1) und kleineren Kleinbuchstaben für Entwicklungsmaßnahmen (E1) dargestellt.

Grenzen

- FFH-Gebiet "Elzbachtal und Odenwald Neckargerach"
- Flurstücke
- Gemeindegrenze

0 250 500 Meter



Managementplan für das FFH-Gebiet 6521-311 "Elzbachtal und Odenwald Neckargerach"

NATURA 2000

Karte 3: Maßnahmenempfehlungen
Teilkarte 4
Blatt 10 - 11

Bearbeiter: K.-B. Kühnappel
Gezeichnet: Thorsten Hübl
Gefertigt: 15.01.2019
Stand der Kartierung: 15.01.2019
Maßstab: 1 : 5.000

Grundlage:
Topographische Karte
Orthophoto (DOP)
Automatisiertes Liegenschaftskataster (ALK)
© Landesamt für Geoinformation und
Landentwicklung Baden-Württemberg (LGL)
(www.lgl-bw.de) Az.: 2851.9-1/19

